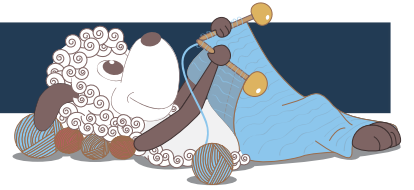


# Alcea - ein Strickjacke im zweifarbigen Halbpatent



Design: Rachel Søgaard



*"Alcea" ist ein Teil der "Colours of the Scandinavian Summer" Kollektion von Filcolana. Unser Designteam hat sich hierbei von dem Licht und den besonderen Farben der Skagen Malerei inspirieren lassen.*

*Alcea ist der lateinische Name der Stockrose – eben jener hohen Blumen, die entlang der Hausmauern und Gartenzäune in Skagen wächst. Die Strickjacke im zweifarbigen Halbpatent hat einen dunkelblauen Grund, der an das Meer an einem wolkenverhangenen Tag erinnert und die Kontrastfarben oben, die einen an die Stockrose denken lassen.*

Deutsch 1. Ausgabe - August 2018 © Filcolana A/S  
Deutsch Übersetzung: Judith Kutscher

## Material

Peruvian Highland Wool von Filcolana:  
550 (600) 650 (700) g Fb. 270 (Midnight Blue) = Fb. A  
100 (100) 150 (150) g Fb. 817 (Cinnamon) = Fb. B  
50 (100) 100 (100) g Fb. 281 (Rime Frost) = Fb. C  
Rundstricknadel 4,5 mm, 80 cm  
Rundstricknadel 5,5 mm, 40 und 80 cm  
Nadelspiel 4,5 mm  
4 Knöpfe, ca. 25 mm im Durchmesser

## Größen

S (M) L (XL)



**Maße**

Passt einem Brustumfang: 80-88 (89-96) 97-104 (105-112) cm

Brustumfang: 96 (104) 112 (120) cm

Ärmellänge: ca. 41 cm (alle Größen).

Achtung: Raglan sitzt sehr tief!

Gesamtlänge: ca. 92 (94) 96 (98) cm

**Maschenprobe**

16 M x 33 R im Halbpate auf Nadel 5,5 mm nach dem Waschen = 10 x 10 cm. Achtung! Wenn man die Reihen im Patent in einer Hin-R zählt, ergibt sich 1 M für jede 2. Reihe in der Höhe.

**Besondere Abkürzungen**

Patent-re: stricke die M und U re zus.

Patent-li: stricke M und U li zus.

mFuA: mit Faden um die Arbeit, wie Umschlag 3in1 (Zun.): stricke 3 M in 1 M: stricke 1 Patent-re, dabei bleibt die M auf der li. Nadel, U, stricke nochmals 1 Patent-re in die M mit Umschlag. Lass die M von der li. Nadel gleiten.

Abn-re (nach re. geneigte Abnahme): 1 re abheben (M und U), 1 re, die abgehobene M überziehen, auf der li. Nadel platzieren, die nachfolgende M (und U) überziehen, die M zurück auf die re. Nadel heben.

Abn-li (nach li. geneigte Abnahme): 1 re abheben (M und U), 2 re zus. (die M mit U), die abgehobene M überziehen.

**Ausarbeitung**

Rück- und Vorderteile werden in einem Stück bis zu den Armlöchern hin und zurück gestrickt. Die Ärmel werden in Runden bis zu den Armausschnitten gestrickt. Danach werden alle Teile auf einer Nadel zusammengenommen und die Passe wird mit Raglanabnahmen hin und zurück gestrickt. Zuletzt werden M entlang des Halsausschnittes und der beiden Vorderseiten aufgenommen, damit die Knopfleisten und der Halsausschnitt entstehen.

**Rumpf**

Schlage 151 (163) 175 (187) M mit einer Rundstricknadel 4,5 mm und Fb. A an und stricke im Bündchen folgendermaßen hin und zurück (1. Reihe = Rück-R):



\*1 re, 1 li\*, wiederhole von \* bis \*, und ende mit 1 re.

Stricke insgesamt 4 cm und ende mit einer Hin-R.

Wechsle zur Rundstricknadel 5,5 mm und fahre im einfarbigen Halbpate folgendermaßen fort:

1.Reihe (Rück-R): \*1 re, 1 li abheben mFuA\* wiederhole von \* bis \*, ende mit 1 re.

2.Reihe: \*1 li, 1 Patent-re\*, wiederhole von \* bis \*, und ende mit 1 li. Wiederhole diese 2 Reihen.

Fahre im Halbpate fort bis die Arbeit eine Länge von ca. 47 cm misst und ende mit einer Rück-R.

Nimm Fb. B auf und stricke das zweifarbige Halbpate folgendermaßen:

1. Muster-Reihe (Fb. B, Hin-R): 1 li, \*1 Patent-re, 1 li\*, wiederhole von \* bis \* die komplette Reihe.

Wende die Arbeit nicht, sondern schiebe die M ans andere Ende der Nadel und stricke wieder eine Hin-R.

2. Muster-Reihe (Fb. A, Hin-R): 1 li abheben, \*1 li abheben mFuA, 1 li\*, wiederhole von \* bis \*, und ende mit 1 li abheben mFuA, 1 li abheben. Wenden.

3. Muster-Reihe (Fb. B, Rück-R): 1 re, \*1 Patent-li, 1 re\*, wiederhole von \* bis \* die komplette Reihe.

Wende die Arbeit nicht, sondern schiebe die M ans andere Ende der Nadel und sticke wieder eine Rück-R.

4. Muster-Reihe (Fb. A, Rück-R): 1 li abheben, \*1 li abheben mFuA, 1 re\*, wiederhole von \* bis \*, und ende mit 1 li abheben mFuA, 1 li abheben. Wenden.

Wiederhole diese 4 Reihen.

Achtung! Es ist möglich, die Rand-M mit beiden Farben gleichzeitig zu stricken, ich finde aber, dass die Kante dadurch zu dick wird. Es wird schöner, so wie hier, wenn Fb. B von Fb. A "abgefangen" wird.

Stricke ca. 17 (18) 19 (20) cm mit Fb. B und kette in der 1. Musterreihe folgendermaßen für den Armausschnitt ab:

Stricke 35 (37) 41 (45) M, kette 3 M ab, stricke bis 75 (83) 87 (91) M nach den abgeketteten M, kette 3 M ab, stricke die restliche Reihe.

Lass die Arbeit ruhen, während die Ärmel gestrickt werden.

**Ärmel**

Schlage 36 (40) 44 (48) M mit Nadelspiel 4,5 mm und Fb. A an, schließe die M zur Runde, markiere die 1. M und stricke Bündchen in der Runde folgendermaßen: beginne mit 1 li (markiere diese M)

\*1 re, 1 li\*, wiederhole von \* bis \*, und ende mit 1 re. Stricke insgesamt 4 cm Bündchen.

Wechsle zum Nadelspiel 5,5 mm und stricke einfarbiges Halbpate folgendermaßen:

1. Muster-Runde: 1 li, \*1 li abheben mFuA, 1 li\*, wiederhole von \* bis \*, und ende mit 1 li abheben mFuA.

2. Muster-Runde: 1 li, \*1 Patent-re, 1 li\*, wiederhole von \* bis \*, und ende mit 1 Patent-re.

Wiederhole diese 2 Runden.

Beginne mit den Zunahmen, wenn der Ärmel ca. 10

cm misst. Ende mit einer 1. Runde und nimm in der nächsten Runde folgendermaßen zu: 1 li, 3in1, \*1 li, 1 Patent-re\*, wiederhole von \* bis \*, bis 1 M vor Ende der Runde, 3in1. In der nachfolgenden Runde werden die Umschläge li gestrickt.

Nimm auf diese Weise ca. alle 8 cm zu, noch 2 weitere Mal – jedes Mal in einer 2. Muster-Runde (= 48 (52) 56 (60) M).

Gleichzeitig, wenn der Ärmel ca. 21 misst (alle Größen), wird folgendermaßen zum zweifarbigen Patent gewechselt: ende mit einer 1. Muster-Runde, nimm Fb. B auf und stricke:

2. Muster-Runde (Fb. B): 1 li, \*1 Patent-re, 1 li\*, Wiederhole von \* bis \*, und ende mit 1 Patent-re.  
1. Muster-Runde (Fb. A): 1 li, \*1 li abheben mFuA, 1 li\*, wiederhole von \* bis \*, und ende mit 1 li abheben mFuA.

Wiederhole diese 2 Runden, bis die gleiche Anzahl Runden mit Fb. B gestrickt wurden wie am Rumpf (der Ärmel misst ca. 41 cm) und kette für den Armausschnitt folgendermaßen ab: ende mit einer 1. Muster-Runde mit Fb. A, in der die letzte M (die vor der markierten M liegt) nicht gestrickt wird. Stricke die 2. Muster-Runde mit Fb. B, beginne mit dem Abketten von 3 M, stricke die restliche Runde. Lass die Arbeit ruhen, während der 2. Ärmel auf die gleiche Weise gestrickt wird.

### Passe

Fahre im zweifarbigen Halbpate wie am Rumpf hin und zurück fort. Lege alle M auf eine Nadel, die abgeketteten M der Ärmel und die des Rumpfes liegen sich gegenüber (= 235 (255) 275 (295) M).

Beginne mit Fb. A + B, so wie Du am Rumpf geendet hast. Stricke die 2. Muster-Reihe (Fb. A, Hin-R), und stricke in dieser Runde 2 li zus., 1 M von jedem Teil, dort wo sich die Teile treffen. Markiere diese 4 M als Raglan.

Tausche Fb. B mit Fb. C aus und stricke die 3. und 4. Muster-Reihe und danach wieder alle 4 Muster-Reihen.

Beginne mit den Raglanabnahmen in der nächsten Reihe (1. Muster-Reihe, Fb. C, Hin-R) und dem V-Ausschnitt folgendermaßen:

1. Reihe (Fb. C, Hin-R): 1 li, \*\*Abn.li, 1 li \*1 Patent-re, 1 li\*, wiederhole von \* bis \* bis 3 M vor der markierten M, Abn.re, 1 li\*\*, wiederhole von \*\* bis \*\* weitere 4 Mal. Bedenke, die Arbeit nicht zu wenden, sondern die M ans andere Ende der Nadel zu schieben und stricke wieder eine Hin-R.

Wiederhole diese Abnahmen in jeder 8. Reihe weitere 5 (5) 6 (7) Mal.

Beende danach die Abnahmen an den Vorderseiten, während die Raglanabnahmen 1 weiteres Mal in der 8. Reihe und danach in jeder 4. Reihe 3 (4) 4 (4) Mal gestrickt werden = 47 (51) 51 (51) M.

Gleichzeitig, wenn die gleiche Anzahl Reihen mit Fb. A + C wie mit Fb. A + B gestrickt wurde, wird zum ein-

farbigen Halbpate wie unten am Rumpf gewechselt. Lass die M ruhen.

### Fertigstellung

Die Kante entlang des Halsausschnittes und der Vorderseiten: beginne unten an der re. Vorderseite und stricke mit Nadel 4,5 mm und Fb. A M auf. Stricke 1 M in jede 2. M entlang der beiden Vorderseiten und 1 re M in jede ruhende M im Nacken (die Maschenanzahl sollte ungerade sein).

Nächste Reihe (Rück-R): beginne mit 1 li, stricke Bündchen (1 re, 1 li) die restliche Reihe. Stricke insgesamt 4 Reihen Bündchen.

Markiere danach 4 Knopflöcher auf der linken Knopfleiste. Das oberste Loch liegt direkt unter der 1. Abnahme für den Halsausschnitt, die übrigen mit jeweils 10 cm Zwischenraum darunter.

In der nächsten Reihe (Rück-R) werden 3 M an jeder Markierung abgekettet und in der darauffolgenden Reihe 3 neue M darüber angeschlagen.

Nach insgesamt 9 Reihen Bündchen, werden alle M abgekettet – nicht zu locker, nicht zu stramm!

Vernähe das kleine Loch unter den Armen und befestige alle Enden.

Wasche die Strickjacke, schleudere sie leicht und lass sie liegend trocknen.